



Marburg, 23.01.2022

Pressemitteilung zur Demo in Marburg am 22.01.2022

Radikalisierung der Politiker treibt Menschen auf die Straße

600 Teilnehmer bei Demo gegen Impfpflicht

Am Samstag, den 22.01.2022, protestierten in Marburg etwa 600 Menschen in Marburg gegen die von Politik und Medien propagierte Impfpflicht und für ein Ende der Grundrechtseinschränkungen. Der Demonstrationzug startete am Hauptbahnhof und zog dann durch die Stadt zum Elisabeth-Blochmann-Platz, wo eine kurze Abschlusskundgebung stattfand. Zu der Demonstration hatte der Verein „Vision Freiheit e.V.“ aufgerufen.

Radikalisierung führender Politiker

Ein Banner am Anfang des Demonstrationzuges trug die Aufschrift: „Wir sind die rote Linie“. Dies ist die Antwort der Straße auf die Aussage von Bundeskanzler Scholz, es dürfe bezüglich der Coronamaßnahmen keine roten Linien mehr geben.

„Diese Aussage von Scholz zeigt die zunehmende Radikalisierung unserer führenden Politiker. Die von Lauterbach und anderen vorangetriebene Impfpflicht ist wissenschaftlicher Unsinn und ein weiterer Angriff auf unsere Grundrechte. Nicht die protestierenden Menschen Straße haben sich radikalisiert. Es sind die extremistischen Forderungen der mRNA-Impf-Fanatiker, die die Menschen auf die Straße treiben.“ kommentiert Dr. Frank Michler von „Weiterdenken-Marburg“ die von Woche zu Woche größer werdende Anzahl von Demonstrationsteilnehmern.

Kafkaeske Auflagen vom Ordnungsamt

Das Ordnungsamt hatte die Versammlungsauflagen für die Demonstration kurzfristig verschärft. Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können, sollten abgesondert fünf Meter hinter dem Haupt-Demonstrationzug laufen, untereinander drei (statt anderthalb) Meter Abstand halten und ihnen wurde verboten zu Singen oder ihre Meinung lautstark kundzutun.

Die Veranstalter vom Verein „Vision Freiheit e.V.“ gingen jedoch nicht gerichtlich gegen die Auflagen vor, sondern änderten das Demo-Konzept. Es sollte nun der gesamte Demonstrationzug die kafkaesken drei Meter Abstand einhalten. Dadurch zog sich der Demonstrationzug am Anfang von der Deutschhausstraße bis zum Hauptbahnhof.

Der Demonstrationzug wurde zwei mal von Gegendemonstranten aufgehalten. Die Versamlungsstörung dauerte jeweils 15 Minuten, bis die Gegendemonstranten nach dem dritten Aufruf der Polizei ihre Blockade auflösten.

Nächste Demonstrationen

Die nächste Demonstration wurde für den 05.02.2022 um 14 Uhr am Elisabeth-Blochmann-Platz angekündigt. Vermutlich werden sich aber schon am kommenden Montag wieder hunderte Menschen in zu einem „Spaziergang“ gegen die Impfpflicht in Marburg treffen. In den letzten Wochen stieg die Zahl der Teilnehmer an diesen Montagsdemos auf zuletzt 550 am 17.01.2022 (siehe <https://weiterdenken-marburg.de/2022/01/17/licht-in-die-dunkelheit/>).

Video-Zuschnitt der Demo:

<https://www.youtube.com/watch?v=yB5lo8aDzEM>



